

Buchbesprechung: *Agape: Songs of Hope and Reconciliation.*

Compiled by Maggie Hamilton and Päivi Jussila. 2003. Published by Oxford University Press in association with The Lutheran World Federation.

Allen, die Lieder suchen, die man auf Deutsch und Englisch singen kann, und allen, die in Gottesdiensten die Vielfalt der christlichen Kirche feiern wollen, sei dieses Liederbuch wärmstens empfohlen.

Es enthält 111 Lieder aus aller Welt, von Peru über Irland, Kamerun und Korea bis Neuseeland. Die Lieder sind zur Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes 2003 in Winnipeg, Kanada zusammengetragen worden und kommen demnach aus der lutherischen Tradition.

Die Liedtexte sind zunächst in der Herkunftssprache wiedergegeben, aber in den meisten Fällen folgen singbare englische und deutsche (oft auch französische und spanische) Übersetzungen. Außerdem enthalten die Lieder Angaben zu einer dem Herkunftsland entsprechenden musikalischen Interpretation und Begleitung; wo angebracht auch mehrstimmige Sätze und Gitarrengriffe. Manche Lieder sind wohl vielen schon bekannt, z.B. der deutsche Klassiker "Lobe den Herren" von Joachim Neander oder das amerikanische Spiritual "Let us Break Bread Together". Aber ich bin sicher, dass jeder Leser/Musiker auch viele neue Lieder finden wird. Am Ende des Buches befindet sich nicht nur ein Inhaltsverzeichnis nach Liedanfängen und Titeln, sondern auch ein liturgischer Index der Lieder und eine Übersicht der Bibelstellen, auf denen die Lieder beruhen. Dadurch wird die Liedauswahl für Gottesdienste sehr vereinfacht.

Was mich an diesem Buch wirklich beeindruckt, ist die Vielfalt der Lieder in den Themen, den Ländern und Sprachen, der Musik. Und die Musik ist gut: die Lieder, die ich mir angeschaut habe, sind sehr hübsch und singbar. Ich halte das Buch für einen sehr gelungenen Beitrag zur Ökumene und zur Völkerverständigung. In der Offenbarung schaut Johannes "eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen, vor dem Thron stehend und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und Palmen in ihren Händen; die riefen mit großer Stimme und sprachen: Das Heil ist bei dem, der auf dem Thron sitzt, unserm Gott und dem Lamm!" (Offb. 7, 9–10). Die Lieder aus dem *Agape*-Liederbuch vermitteln davon einen Vorgeschmack.

Besprochen von Andrea Wilhelm